

IFED 2021: 67 Länder und 214 Städte weltweit!

Schließt euch uns an und macht mit am IFED 2022 weltweit. Wir rufen alle auf, die Vielfalt in all ihren wunderbaren Farben und Formen zu feiern!

Durch einen Beitritt bei IFED könnt ihr:

- ✧ Globale Lobbyarbeit unterstützen, um Regenbogenfamilien auf der ganzen Welt darin zu stärken, ihre Identität stolz zu zeigen und den sozialen Wandel voranzutreiben.
- ✧ Teil einer globalen Community von Menschen werden, die sich für eine offenerere und vielfältigere Gesellschaft weltweit einsetzen.
- ✧ Einem globalen Netzwerk von Aktivist*innen, Institutionen, Verbänden und Organisationen beitreten, die Ideen, Informationen und Best Practices austauschen, um gleiche Rechte für alle Familien zu fördern.

Mitglied werden ist ganz einfach:

- ✧ Die Mitgliedschaft steht allen offen: Einzelpersonen, Verbänden, Institutionen, Städten, Firmen.
- ✧ Mitglied werden ist ganz einfach und kann online auf der IFED Website gemacht werden:
<https://internationalfamilyequalityday.org/become-a-member/>
- ✧ Jahres-Mitgliederbeiträge sind flexibel: Ihr könnt wählen, wie viel ihr beisteuern möchtet – von Mini-mum 5 Euro bis zum Betrag, den ihr zahlen könnt.

FAMILY EQUALITY IS EVERYBODY'S BUSINESS*

* Familien-Gleichstellung geht alle etwas an

INTERNATIONAL FAMILY EQUALITY DAY #IFED2022

**Sonntag
1. Mai 2022**



International
Family
Equality
Day

Celebrating the Rainbow of Families in our world!

Wie sieht dein Alltag aus...



... wenn deine Familie nicht «traditionell» ist?

In vielerlei Hinsicht sind die Dinge nicht so anders, wenn du eine Ein-Eltern- oder eine neu zusammengesetzte Familie hast oder wenn Familienmitglieder eine nonkonformistische sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität haben. Und doch werden viele von uns täglich diskriminiert.

Kein Recht auf Elternurlaub oder Unterhaltsansprüche haben; einem kranken Familienmitglied nicht beistehen dürfen; eine Genehmigung einholen müssen, um das eigene Kind von der Schule abzuholen; seinen Platz auf einem offiziellen Formular nicht finden; keinen Zugang zu Fruchtbarkeits- oder Gesundheitsbehandlungen bekommen; nie eine Familie, die aussieht wie die eigene, in einem Buch, Lied oder Film sehen; andere ständig über seine wichtigsten Beziehungen korrigieren müssen; ertragen, wie die eigene Familie im öffentlichen Diskurs und in den Massenmedien stigmatisiert wird; oder, noch schlimmer, seine Familienzusammensetzung aus Angst vor Verfolgung verbergen müssen...

Solche Situationen können schmerzen oder sogar ängstigen. Und sie sind ein Verlust für die Gemeinschaft. Solange eine Gesellschaft Diskriminierung zulässt, ist niemand völlig sicher, und einige ihrer Mitglieder sind gezwungen, einen beträchtlichen Teil ihrer Energie für ihre eigene Sicherheit zu verwenden, an-statt mit ganzer Kraft einen positiven Beitrag zum Wohle und zur Entwicklung ihrer Gemeinschaft zu leisten.

Ein robuster rechtlicher Rahmen und eine positive gesellschaftliche Einstellung sind wichtig, aber sie sind nicht alles. Es braucht mehr.

Zwar lassen wir unsere Familien zu Hause, wenn wir zur Arbeit gehen, aber sie sind Teil unseres Lebens und unserer Identität. Ein integrativer Arbeitsplatz ist nicht nur respektvoller und schöner, sondern auch fairer und produktiver.



Tatsächlich geht die Familien-Gleichstellung alle etwas an, denn alle können dazu beitragen, sie voranzubringen, und alle können von einer größeren Familien-Gleichstellung profitieren!

Als Arbeitgeber kannst du dafür sorgen, dass alle Arbeitnehmenden unabhängig von der Zusammensetzung und dem rechtlichen Status ihrer Familien gleiche Rechte, Sozialleistungen, Möglichkeiten, Unterstützung und Anerkennung erhalten. Nur dann fühlen sich alle gesehen, willkommen, einbezogen, fähig und bereit, sie selbst zu sein und am Arbeitsplatz ihr Bestes zu geben.

Als Dienstleister kannst du deine Dienstleistungen so gestalten, anbieten und bewerben, dass sie alle Familienarten berücksichtigen und so einen größeren Teil der Öffentlichkeit erreichen und den Bedürfnissen aller potenziellen Kund*innen besser gerecht werden.

Als Lehrer*in, Persönlichkeit des öffentlichen Lebens, Schriftsteller*in, Illustrator*in oder Content Creator kannst du alle Arten von Familien sichtbar machen und ihnen Legitimität verleihen. So werden sich alle Mitglieder unterschiedlichster Familien bestätigt fühlen und alle können die Schönheit und den Reichtum der Vielfalt schätzen lernen.

Als Einzelperson kannst du Familien-Gleichstellung unterstützen, indem du dich über die vielfältigen Familienformen und die unterschiedlichen Diskriminierungen, denen sie ausgesetzt sein können, informierst; indem du eine integrative und offene Sprache verwendest; indem du deine Stimme erhebst und aktiv wirst, wenn andere Familien diskriminiert werden. Du kannst ehrenamtlich oder finanziell Vereine unterstützen, die sich für die Familien-Gleichstellung einsetzen, und sicher kannst du dem IFED beitreten, um den International Family Equality Day zu feiern!

Familien-Gleichstellung geht alle etwas an!